

Willkommen in der
Nordsee Marktstadt

Heide





Inhaltsverzeichnis

- 01 Grußwort – Willkommen in Heide
- 02 Heide entdecken
- 04 Reise durch Heides Vergangenheit
- 06 Kulturelle Besonderheiten der Region
- 08 Sehenswertes in Heide
- 12 Stadtplan
- 14 In Heide wird gefeiert
- 16 Heide kulinarisch erleben
- 20 Freizeittipps, Ausflüge und Touren
- 24 Plattdeutsch-Minikurs

IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Heide Stadtmarketing GmbH. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Heide Stadtmarketing GmbH entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen in Print und Online sind – auch auszugsweise – nicht gestattet.

Drucker: Wicher Druck • Otto-Dix-Str. 1 • 07548 Gera



mediaprint infoverlag gmbh
Lechstraße 2 • D-86415 Mering
Tel. +49 (0) 8233 384-0
Fax +49 (0) 8233 384-103
info@mediaprint.info
www.mediaprint.info
www.total-lokal.de

25746049 / 1. Auflage / 2013

Fotos: Heide Stadtmarketing GmbH ; Fotolia.de: S. 6 nickolae, S. 9 BlueOrange Studio/Kzenon, S. 15 Gabriele Rohde/Sergiy Bykhunenko/Marco2811, S. 20 Yvonne Bogdanski/Jenny Sturm, S. 21 Printemps/Richard Oechsner/Adam Wasilewski



Willkommen in Heide

Heide ist bekannt als die Nordsee Marktstadt im Westen Schleswig-Holsteins. Nicht weit entfernt von der Küste, ist die lebendige Einkaufsstadt ein großer Anziehungspunkt für Einheimische und Touristen. Inmitten des Zentrums bildet der größte unbebaute Marktplatz Deutschlands den Lebensmittelpunkt der familienfreundlichen Stadt.

Mit rund 21.000 Einwohnern ist Heide die Kreisstadt von Dithmarschen und liegt am Rande der Metropolregion Hamburg. Weit über die Grenzen der Stadt hinaus bekannt ist der seit über 500 Jahren stattfindende traditionelle Heider Wochenmarkt auf dem Marktplatz, der jeden Samstag einen ganz besonderen Charme ausstrahlt. Neben frischen Lebensmitteln werden beispielsweise auch Blumen,

Textilien oder Schmuck angeboten. Der Marktplatz ist ein geschichtsträchtiger Ort, an dem bereits im 15. Jahrhundert Tagungen der freien und unabhängigen Bauernrepublik Dithmarschen gehalten wurden.

Auch Kulturinteressierte kommen in Heide auf ihre Kosten. Als Geburtsstadt des bekannten plattdeutschen Dichters Klaus Groth, hat Heide sein Geburtshaus in eine Museumsstätte verwandelt. Des Weiteren befindet sich in unmittelbarer Nachbarschaft das Stammhaus des berühmten Komponisten Johannes Brahms.

Aber vor allem hat Heide eines zu bieten: Echte, norddeutsche Originale, die sich mit Heide und der Region verbunden fühlen.

1



Lebensfreude – in der Marktstadt Heide ist immer etwas los

2



Als Kreishauptstadt ist Heide in vielerlei Hinsicht das Zentrum Dithmarschens. Die besonders familienfreundliche Stadt heißt alle herzlich mit einem »Moin Moin« willkommen!

Größere Bekanntheit erlangte Heide als „Stadt mit dem größten unbebauten Marktplatz Deutschlands“. Die 4,7 Hektar große Fläche bietet genug Platz für kreative Ideen. So gibt es hier neben dem traditionellen Wochenmarkt Veranstaltungen und Events, die in Norddeutschland ihresgleichen suchen.

■ Der Heider Marktfrieden

Bester Beweis dafür sind beispielsweise die rund 200.000 Besucher, die alle zwei Jahre im Juli das Mittelalter in Heide live erleben können. Gäste und Einwohner genießen während des Heider Marktfriedens das Leben nach Dithmarscher Art: Überall riecht es nach köstlichem Braten und Fladenbrot und viele Stände aus der Zeit der Dithmarscher Bauernrepublik locken mit süffigem Wein und frisch gebrautem Bier.

Am Ende des größten Historienspektakels Norddeutschlands mit plattdeutscher Bauernhochzeit und Festspielatmosphäre vermissen alle schon fast wieder das Grunzen, Blöken und Gackern der vielen Tiere auf dem mittelalterlichen dekorierten Marktplatz. Aber das Marktreiben ist auch eine alltägliche Bereicherung. Samstags von 7 bis 13 Uhr findet hier der Wochenmarkt statt.





Heider
Wochenmarkt



Auch viele Touristen lassen sich dieses Ereignis nicht entgehen. Etwa 120 Marktbesucher locken mit frischem Fisch, Fleisch, saisonalem Gemüse sowie leckeren Backwaren und Milchprodukten. Auch den Geflügelmarkt in den Sommermonaten, wo das Federvieh noch lebend feilgeboten wird, sollte man nicht verpassen.

■ Ideal zum Flanieren und Entspannen

Heide genießt den Ruf einer lebendigen Einkaufsstadt, denn der Marktplatz ist gesäumt von beliebten Einkaufsstraßen, die zum ausgiebigen Shoppen, Flanieren und Verweilen einladen.

■ Das Nützliche mit dem Angenehmen verbinden

Wenn man schon einmal in Heide ist, lassen sich mehrere Fliegen mit einer Klappe erschlagen. So ist es gut möglich, dass aus einem geplanten Kurzaufenthalt ein ganz erlebnisreicher Heide-Tag wird. Hier kann man sich als Urlaubsgast in den großen Gewerbegebieten im Norden, Süden und Osten der Stadt mit allem eindecken, was man für seinen Aufenthalt braucht. Und unterwegs macht man eine kleine Sightseeingtour.

■ Viel Unterhaltung, viel Kultur

Das ist aber noch lange nicht alles, was man in Heide erleben oder unternehmen kann. Jeder Gast freut sich über die abwechslungsreichen Angebote, die Heide das ganze Jahr über zu bieten hat.

Kulturbegeisterte werden in Heide nie zu kurz kommen – auf der Museumsinsel Lüttenheid findet sich neben dem Heimatmuseum auch das Klaus-Groth-Geburtshaus. Die Brahms-Wochen im Mai und Juni ergänzen das Angebot und machen Heide zu einem abwechslungsreichen kulturellen Anziehungspunkt.

Wenn man es in einem Satz ausdrücken soll, könnte man sagen: » **Heide bietet fast alles – und das mit echter Dithmarscher Lebensfreude.** «

Reise durch Heides Vergangenheit

Das älteste Zeugnis für das Vorhandensein einer Ortschaft eines „doorpes to der Heide“ liefert das Jahr 1404. Man hat daraus geschlossen, dass die Entstehung des Ortes selbst auch nicht viel früher zu datieren ist.

Nach der allgemeinen Vorstellung ist das Anwachsen Heides vom zentralen Marktplatz ausgegangen. Mit Recht glaubt man, er sei für die Landesversammlungen angelegt worden; um ihn herum soll dann der Ort entstanden sein.

4

Wie Heide entstanden ist, darüber sind sich die Quellen uneins. Mündliche Überlieferungen aus der Reformation berichten, dass Heide aus einer Wirtschaft heraus entstanden sei. Eine Frau habe zuerst eine Wirtschaft gegründet, um den Durst der nach Wesseln ziehenden Viehtreiber zu stillen. Um den Krug herum siedelten sich dann Leute aus dem nahen Rüsdorf.

Einem geschichtlichen Rückblick des Landvogts H. Boje aus dem Jahre 1577 ist zu entnehmen, dass die vier Dörfer Rickelshof, Lohe, Wesseln und Rüsdorf beschlossen, "auf ihren zusammenstoßenden Boden, fast mitten in der Heyde, eine Kapelle mit gemeinen Kosten zu erbauen und zu unterhalten". Weiterhin heißt es darin: "Der Loher und Rickelshofer Boden schießet so tief in die Heyde hinein, dass auf selbigem das Pastorenhaus soll erbauet sein." Andere Quellen stützen die Vermutung, Heide wäre vor langer Zeit ein kleines Dorf gewesen, das sich in eine „Oese“ der auf den Hafen hinführenden Straßen schmiegte, ein Dorf von Krämern eher als von Bauern, und unter diesem Gesichtspunkt an denkbar günstiger Stelle gelegen. Der Hafen hätte im Schutz der Beckenburg gelegen.

Kurz: Welches Ereignis den Anstoß zur Gründung gegeben hat, läßt sich heute leider nicht mehr rekonstruieren.



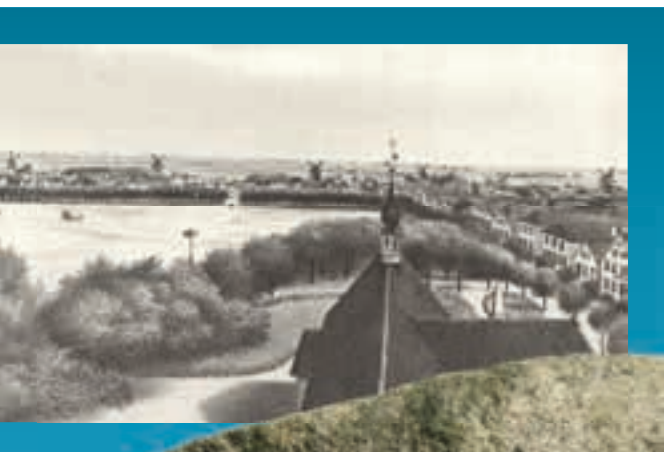
Wallensteins Scharen kamen bis hierher, Schweden zogen durch die Stadt, Russen und Franzosen besetzten Heide. Als Folgeerscheinung wüteten Feuersbrunst und Krankheit. Aber immer wieder erholte sich der Ort von seinen Wunden. Reges Handelsleben bestimmte nachfolgend die Entwicklung von Heide.

Verwaltungsmäßig wurde das Land ursprünglich in Feldgemeinschaften, die Eggen eingeteilt. Bis 1867 war Heide zuerst in vier, später in drei Eggen unterteilt, die

alle mit dem gemeinsam erworbenen Land zusammenhängende Fragen regelten. Die Eggen sind nach den Himmelsrichtungen benannt. Die Öster-, Süder- und Nordregge bestehen noch heute. Mittlerweile sind die drei Eggen Gemeinschaften, die jährlich ihre Eggenfeste (Hohnbeerfeste) mit Umzügen durch die Stadt feiern und so die niederdeutsche Tradition wahren.

1867 wurde Schleswig-Holstein eine preußische Provinz und 1870 bekam Heide durch die königliche Regierung in Schleswig die Stadtrechte verliehen. Mit der Eröffnung der Bahnstrecke Neumünster-Heide im Jahr 1877 und dem Bau der Verbindung Hamburg – Itzehoe – Heide (1878) entwickelte sich Heide zu einem zentralen Ort. Nach 1945 wurden in der Stadt viele Flüchtlinge aufgenommen. Im Zuge dessen wurde Heide immer mehr zu einem Mittelpunkt als Stadt des Handels, Handwerks und Gewerbes. In den letzten Jahren hat sich die Stadt zu einem beliebten Tourismusort entwickelt. Heute zählt die Stadt ca. 20.700 Einwohner und ist die Kreisstadt von Dithmarschen.

5



Kulturelle Besonderheiten der Region

■ Klaus Groth

Als Klaus Groth am 24. April 1819 als Sohn eines Müllers in Heide geboren wurde, wusste die Stadt noch nicht, welche große Bedeutung dieser Mann als Schriftsteller einmal für Heide haben sollte. Groth war zunächst als Lehrer an einer Heidener Mädchenschule tätig, bis er 1847 einen Zusammenbruch erlitt. Bis 1853 hielt er sich bei seinem Freund Leonhard Selle auf Fehmarn auf, um dort gesund zu werden. In dieser Zeit entstand auch seine plattdeutsche Gedichtsammlung Quickborn. Mit einem Schlag war Klaus Groth berühmt. Zu seinem 80. Geburtstag wurde ihm sogar das Ehrenbürgerrecht der Stadt Heide verliehen.



Johannes Brahms.

■ Johannes Brahms

Der Komponist und Pianist Johannes Brahms wurde am 7. Mai 1833 in Hamburg geboren, stammt aber väterlicherseits aus Heide. Sein Vater verließ Heide zuvor, da er sich ein besseres Auskommen in der Großstadt erhofft hatte. Brahms hatte bereits in seiner Kindheit Klavierunterricht und gab Konzerte. Der eigentliche Durchbruch gelang ihm jedoch erst, als er 1853 Robert Schumann kennenlernte. Dieser verfasste einen Artikel über Brahms in der „Neuen Zeitschrift für Musik“. So wurde Brahms quasi über Nacht zu einem – teils mit Skepsis und teils mit Bewunderung – betrachteten Komponisten. Einen Bezug zu Heide hatte er durch seine langjährige Freundschaft mit Klaus Groth.





*Ein Fest für den
Hahn – Hohnbeer*



■ Traditionelle Feste

Ein besonderes Fest, das in Heide schon seit über 100 Jahren hier gefeiert wird, ist das Hohnbeerfest – ein Fest für den Hahn, der ein Freiheits- und Fruchtbarkeitssymbol in Heide darstellt. Heute können sich Besucher auf Festumzüge und Ansprachen auf plattdeutsch freuen.

Ein weiteres traditionelles Fest ist der Heider Marktfrieden, welches daran erinnert, dass am 13. Februar 1447 auf dem Heider Marktplatz das erste Dithmarscher Landrecht verkündet wurde. Darin war als wesentlicher Bestandteil auch der Marktfrieden verankert.

7

■ Klassische Schleswig-Holsteinische Küche

Robust und deftig – so kann man die regionale Küche beschreiben, die ihre ganz eigene Geschmacksrichtung aufweist. So zeichnen sich die Gerichte durch die „Brooken Sööt“ aus, was soviel wie „gebrochene Süße“ bedeutet. Ein Beispiel dafür sind die Dithmarscher Mehlbeutel, die auch in Heide gern gegessen werden. Die Mehlspeise besteht aus einem salzigen Teig, der mit etwas Zitronenschale gewürzt und in Verbindung mit Eiern zu einem Kloß geformt wird. Wer mag, gibt Rosinen in den Teig. In einem Topf, eingeschlagen in einem Tuch gegart, wird der Mehlkloß schließlich mit Zucker und flüssiger Butter serviert. Zur süßen Variante isst man beispielsweise gerne eine warme Fruchtsoße. Wer die deftige Art bevorzugt, reicht zum Mehlbeutel Kochwurst, Kassler oder Schweinebacke mit Senfsoße. Als Digestif nach einem solchen deftigen Essen eignet sich beispielsweise der Aquavit, eine hierzulande typische Spirituose. Dabei handelt es sich um einen wasserhellen bis gelblichen, mit Kümmel aromatisierten Brantwein.

Sehenswertes in Heide – Sehenswürdigkeiten im Stadtgebiet

Rund um den Marktplatz

■ Marktplatz der Superlative ⁴

Heides Marktplatz ist mehr als ein gewöhnlicher Umschlagsplatz für Waren aller Art. Der größte unbebaute Marktplatz Deutschlands ist ein Ort, an dem alle zwei Jahre das Mittelalter lebendige Wirklichkeit wird, an dem jeden Sonnabend Qualität, Frische und Vielfalt mit allen Sinnen genossen wird und wo ein Gottesdienst auch einmal auf Motorrädern gefeiert wird.

Hier finden hier neben dem traditionellen Wochenmarkt Veranstaltungen und Events statt, die in Norddeutschland ihresgleichen suchen.

Ob als Ausgangspunkt für Shoppingtouren, als generationsübergreifender Treffpunkt oder als Erlebnisort – die Stadt Heide wird ihrem Titel „Nordsee Marktstadt“ mit diesem einzigartigen Marktplatz mehr als gerecht. Überzeugen Sie sich selbst!

■ St. Jürgen-Kirche ⁴

„Kirche auf dem Markt – Kirche in der Welt, das will die St. Jürgen-Kirche in Heide sein“ – heißt es auf der Homepage der Evangelischen Kirchengemeinden in Heide. So steht das Gotteshaus Christen in Heide jederzeit offen. Die einstige Versammlungskirche der freien Bauern Dithmarschens birgt darüber hinaus einige Geheimnisse, die es zu entdecken gibt. Dies beginnt schon beim Namen, denn was kaum einer weiß: Die niederdeutsche Bezeichnung St. Jürgen geht auf den Namen St. Georg zurück und verweist somit auf die Legende vom Ritter Georg, den Drachentöter.

■ St. Georg Brunnen ⁵

Den Heiligen Georg treffen wir auf dem Heider Südermarkt in der Nähe der Kirche wieder. Alteingesessene wundert das jedoch nicht – St. Georg ist Heides Wappenfigur und der Schutzpatron. Acht kunstvolle Relieftafeln auf dem bronzenen Brunnen ziehen die Betrachter in ihren Bann, die in die Geschichte Heides und Dithmarschens eintauchen wollen.

St. Jürgen-Kirche





■ Altes Pastorat ⁶

Ebenfalls in direkter Nachbarschaft zur Kirche befindet sich das Alte Pastorat, also das ehemalige Domizil des Pastors der St. Jürgen Kirche. Obwohl dieses zu den ältesten Gebäuden der Stadt zählt, wird der Bau immer noch genutzt. Hier sind heute die Kirchengemeinde, die Touristinformation und ein Café untergebracht.

■ Postelheim ⁸

Das Postelheim ist ein prachtvolles Wohnhaus, welches Erinnerungen an seine frühere Besitzerin, Wilhelmine Sophie Elsebea Postel (1844-1933), weckt. Diese ließ das Gebäude 1893 im Stil der Neorenaissance erbauen. Nach ihrem Tod diente das Postelheim als Rathaus, da die wohlhabende, ehemalige Bewohnerin dies so in ihrem Testament festgelegt hatte. Heute freuen sich Besucher der Volkshochschule über einen außergewöhnlichen Lernort.

■ Dreetörnhaus ⁹

Das „Drei-Türme-Haus“ am Südermarkt verzaubert Betrachter mit seinen drei Türmchen am Zwerchgiebel bis heute noch durch seinen ganz besonderen Charme. Das 1733 erbaute Gebäude folgt in seiner Architektur dem Barockstil und ist das älteste Wohnhaus der Stadt.

■ Rathaus ¹⁰

Südlich des Marktplatzes am Südermarkt befindet sich das Rathaus – das erste Hochhaus Heides, vor dem Verwaltungsgebäude. Auf dem kleinen Platz fällt sofort ein auf dem ersten Blick abstraktes Gebilde auf: eine Plastik, welche die Städtepartnerschaft zwischen Heide und Anklam auf interessante Weise veranschaulicht. Das in sich verschlungene Symbol wurde von dem Künstler Peter Pautz geschaffen.



Neue Anlage



Nördlich des Marktplatzes

■ Wasserturm ¹²

Wer Heide kennt, der verbindet mit der Stadt den Wasserturm – Heides unverkennbares Wahrzeichen. Gelegen in der Parkanlage Österweide, direkt vor dem Teich namens „Ostpool“ ist er mit 45,7 Metern der höchste Wasserturm Schleswig-Holsteins. In vergangener Zeit diente er zur hygienischen Wasserversorgung, denn die Einwohner mit Brunnenwasser in der Zeit nach der Typhus-epidemie zu versorgen, war problematisch.

■ Zütphen-Denkmal ¹³

Heinrich von Zütphen (1488-1524) – dem Dithmarscher Reformator und Freund von Martin Luther ist in Heide eigens ein Denkmal gewidmet worden. Dieses ist auf dem Nordfriedhof der Stadt zu sehen, weswegen der Friedhof bei den Einwohnern hier auch als Zütphen-Friedhof bekannt ist. Zütphen wurde 1524 in Heide zu Tode gefoltert. Wo das genau passiert ist, liegt aber bis heute im Dunkeln. Verschiedene Legenden berichten, dass Luthers Wegbegleiter entweder auf dem Marktplatz, auf dem Galgenberg oder aber auf dem Gelände des heutigen Nordfriedhofs gestorben sei.

Östlich des Marktplatzes

■ Ziegelhofteich ¹⁵

Der Ziegelhofteich ist ein kleines Biotop mitten in der Stadt. Seltene Pflanzen- und Tierarten fühlen sich hier wohl. So ist der Teich bei Naturliebhabern und Anglern sehr beliebt, jedoch keineswegs überlaufen. Zugänglich ist der Teich nur über einen kleinen Weg, den man über die Hamburger Straße oder die Landvogt-Johannsen-Straße erreichen kann.

■ Stadtpark ¹⁶

Erholung pur verspricht der Stadtpark, denn wo kann man in Heide besser entspannen als im Grünen? Der Park befindet sich etwas abseits des Stadtkerns, in der Nähe des Schwimmbads. Im Sommer locken vor allem die duftenden Blumen dank der vielen Rosenbeete zu einem Spaziergang, der alle Sinne berührt.



Heider
Wochenmarkt



Wasserturm
in Heide



Südlich des Marktplatzes

■ Neue Anlage mit Märchenbrunnen ¹⁷

Ruhe inmitten des turbulenten Stadtzentrums – das verspricht die Neue Anlage mit dem Märchenbrunnen. Da diese nicht weit entfernt vom Marktplatz liegt, können die Einkäufer der frischen und regionalen Produkte nach dem Einkauf einen Abstecher dorthin machen. Da die Anlage ringherum von Bäumen umgeben ist, fällt kaum auf, dass der Trubel und das neckische Markttreiben nicht weit entfernt sind. Zudem lädt der plätschernde Märchenbrunnen mit drei schönen Jungfrauen und wasserspeiendem Frosch zum Verweilen ein. Mehr Action verspricht der nahegelegene Bürgerfitnesspark mit Fitnessgeräten und Boulebahn.

■ Brahmshaus ¹⁸

Nicht nur Liebhabern klassischer Musik ist Brahms ein Begriff. In Erinnerung bleibt der Musiker in Heide durch das Brahmshaus – ehemaliges Wohnhaus der Komponistenfamilie. Da liegt es nahe, dass im Gebäude auch schon einmal klassischen Konzerten gelauscht werden kann.



Wesseln

Hochfeld

Friedrichswerk

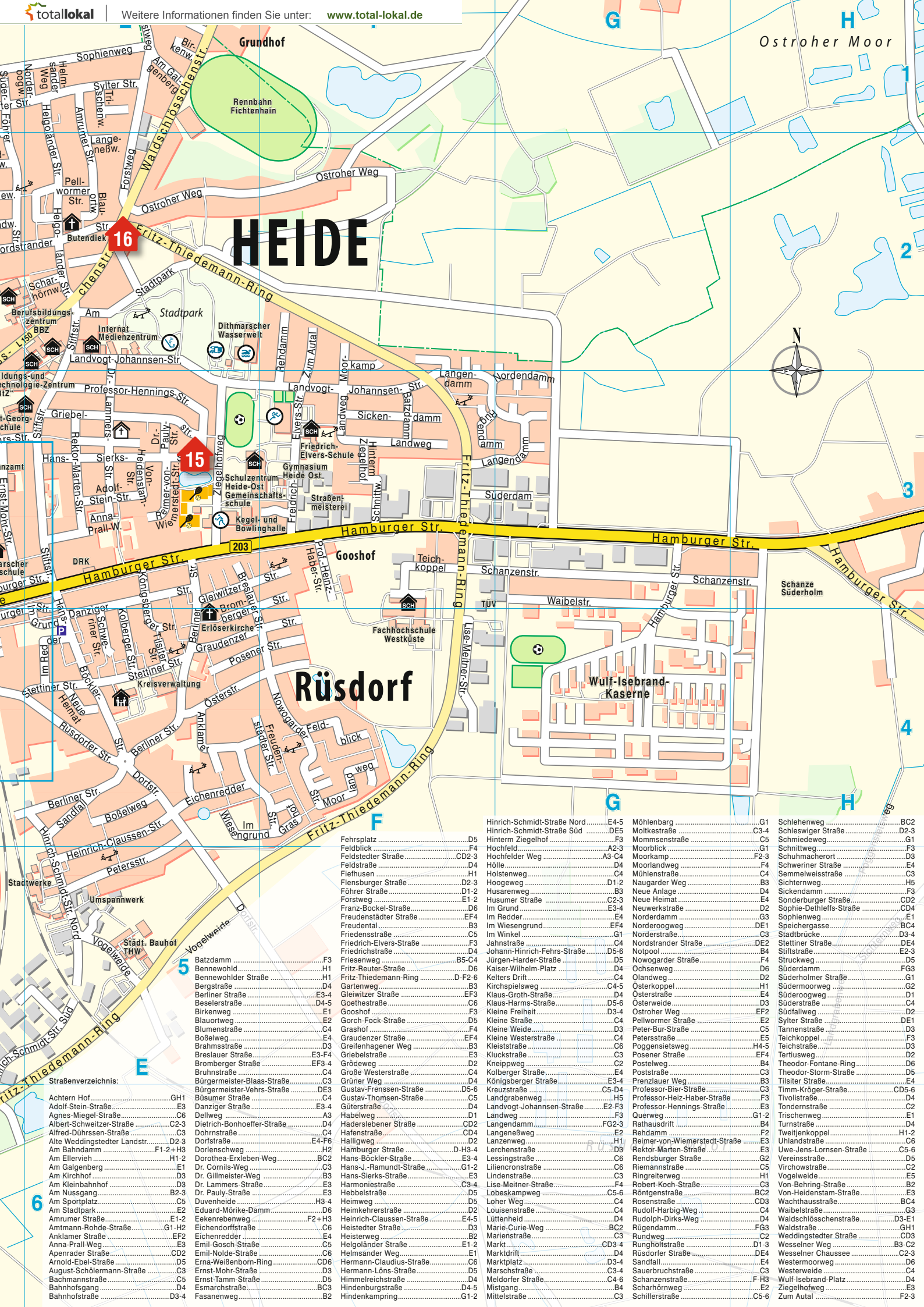
Lohe-Rickelshof

- 1 Notpool
- 2 Wachhausstraße
- 3 Speichergasse
- 4 Postelweg
- 5 Rathausdrift
- 6 Mistgang

1 Sehenswürdigkeiten

- | | | | |
|--|--------------------|--|---------------------|
| | Kirche | | Turnhalle |
| | Kapelle | | Tennishalle |
| | Rathaus | | Hallenbad |
| | Schule | | Skaterplatz |
| | Kindergarten | | Wohnmobilstellplatz |
| | Seniorenheim | | Minigolfplatz |
| | Jugendeinrichtung | | Denkmal |
| | Museum | | Sportplatz |
| | Bücherei | | Tennisplatz |
| | Post | | Friedhof |
| | Polizei | | Spielplatz |
| | Krankenhaus | | Parkplatz |
| | Feuerwehr | | Parkhaus |
| | Touristinformation | | Bahnhof |

© 2013
Lechstraße 2
86415 Mering
mediaprint
inforlag



HEIDE

Rüsdorf

16

15

Straßenverzeichnis:

Achtern Hof.....	GH1
Adolf-Stein-Straße.....	E3
Agnes-Miegel-Straße.....	C6
Albert-Schweitzer-Straße.....	C2-3
Alfred-Dührssen-Straße.....	C3
Alle Weddingstedter Landstr.....	D2-3
Am Bahndamm.....	F1-2+H3
Am Ellerwieh.....	H1-2
Am Galgenberg.....	E1
Am Kirchhof.....	D3
Am Kleinbahnhof.....	D3
Am Nussgang.....	B2-3
Am Sportplatz.....	C5
Am Stadtpark.....	E2
Amrumer Straße.....	E1-2
Amtmann-Rohde-Straße.....	G1-H2
Anklamer Straße.....	E2
Anna-Prall-Weg.....	E3
Apenader Straße.....	CD2
Arnold-Ebel-Straße.....	D5
August-Schillermann-Straße.....	C3
Bachmannstraße.....	D3
Bahnhofsgang.....	D4
Bahnhofstraße.....	D3-4

Fehrsplatz.....	D5
Feldblick.....	F4
Feldstedter Straße.....	CD2-3
Feldstraße.....	D4
Fiehusen.....	H1
Flensburger Straße.....	D2-3
Föhler Straße.....	D1-2
Forstweg.....	E1-2
Franz-Bockel-Straße.....	D6
Freudenstädter Straße.....	E4
Freudental.....	B3
Friedrich-Straße.....	C5
Friedrich-Elvers-Straße.....	D3
Friedrichstraße.....	D4
Friesenweg.....	B5-C4
Fritz-Reuter-Straße.....	D6
Fritz-Thiedemann-Ring.....	D-F2-6
Gartenweg.....	B3
Gleiwitzer Straße.....	EF3
Goethestraße.....	C6
Gooshof.....	F3
Gorch-Fock-Straße.....	D5
Grashof.....	F4
Graudenzler Straße.....	E4
Graffenhagener Weg.....	E3
Griebelstraße.....	E3-F4
Grödelweg.....	D2
Große Westerstraße.....	C4
Grüner Weg.....	D4
Gustav-Frensen-Straße.....	D5-6
Gustav-Thomsen-Straße.....	C5
Güterstraße.....	D1
Habelweg.....	D4
Haderslebener Straße.....	CD2
Hafenstraße.....	CD4
Halligweg.....	D2
Hamburger Straße.....	D-H3-4
Hans-Böckler-Straße.....	E3-4
Hans-J.-Ramus-Straße.....	G1-2
Hans-Starks-Straße.....	E3
Harmoniestraße.....	C3-4
Hebbelstraße.....	D5
Heimweg.....	D5
Heimkehrerstraße.....	D6
Heinrich-Claussen-Straße.....	E4-5
Heisterdter Straße.....	D3
Heisterweg.....	B2
Helgoländer Straße.....	E1-2
Helmrandweg.....	C6
Hermann-Anders-Straße.....	E1
Herrmann-Löns-Straße.....	D4
Himmel-Ramus-Straße.....	D4
Hirnbergstraße.....	D5
Hindenkampweg.....	B2

Hinrich-Schmidt-Straße Nord.....	E4-5
Hinrich-Schmidt-Straße Süd.....	DE5
Hinterm Ziegelhof.....	F3
Hochfeld.....	A2-3
Hochfelder Weg.....	A3-C4
Höhle.....	D4
Holstenweg.....	C4
Hoogeweg.....	D1-2
Husarenweg.....	B3
Husumer Straße.....	C2-3
Im Grund.....	E3-4
Im Redder.....	E4
Im Wiesengrund.....	EF4
Im Winkel.....	G1
Jahnstraße.....	C4
Johann-Hinrich-Fehrs-Straße.....	D5-6
Jürgen-Harder-Straße.....	D4
Kaiser-Wilhelm-Platz.....	D4
Kelters Drift.....	C4
Kleine Westerstraße.....	C4
Kleinstraße.....	C6
Kluckenstraße.....	C3
Kneippweg.....	C2
Königsberger Straße.....	E3-4
Kreuzstraße.....	C5-D4
Langradenweg.....	H5
Landvogt-Johannsen-Straße.....	E2-F3
Landweg.....	F3
Langendamweg.....	FG2-3
Langenbergweg.....	E2
Langenweg.....	H1
Lerchenstraße.....	D3
Lessingstraße.....	C6
Lilienronstraße.....	C6
Lindenstraße.....	C3
Lise-Meiner-Straße.....	F4
Losbekampweg.....	C5-6
Loher Weg.....	C4
Louisenstraße.....	C4
Lüttenhof.....	D4
Marie-Curie-Weg.....	BC2
Marienstraße.....	C3
Markt.....	CD3-4
Marktplatz.....	D4
Marktstraße.....	D3-4
Marschstraße.....	C3-4
Melldorfer Straße.....	C4-6
Mistgang.....	B4
Mittelstraße.....	C3
Möhlenberg.....	G1
Moltkestraße.....	C3-4
Mommsenstraße.....	C5
Moorblick.....	G1
Moorcamp.....	F2-3
Moorlandweg.....	C4
Mühlenstraße.....	C4
Mühlenstraße.....	C4
Naugarder Weg.....	B3
Neue Anlage.....	F3
Neue Heimat.....	E4
Neuerwerkstraße.....	D2
Norderdamm.....	G3
Norderoogweg.....	DE1
Nordenstraße.....	C3
Nordstrander Straße.....	DE2
Notpool.....	B4
Nowogarder Straße.....	F4
Ochsenweg.....	D6
Olandweg.....	H2
Osterkoppel.....	D1
Österstraße.....	E4
Osterweide.....	D3
Ostroher Weg.....	EF2
Pellwormer Straße.....	E2
Peter-Bur-Straße.....	C5
Petersstraße.....	E5
Poggensietweg.....	H4-5
Posener Straße.....	DE2
Postelweg.....	B4
Poststraße.....	C3
Prezlauser Weg.....	B3
Professor-Bier-Straße.....	C3
Professor-Heiz-Haber-Straße.....	F3
Professor-Hennings-Straße.....	E3
Querweg.....	G1-2
Rathausdrift.....	B4
Rehdamm.....	F2
Reimer-von-Wiemerstedt-Straße.....	E3
Rektor-Marten-Straße.....	E3
Rektorstraße.....	G2
Riemensstraße.....	C2
Ringreiterweg.....	E5
Robert-Koch-Straße.....	C3
Röntgenstraße.....	BC2
Rosenstraße.....	CD3
Rudolf-Harbig-Weg.....	C4
Rudolph-Dirks-Weg.....	D4
Rügendamm.....	FG3
Rundweg.....	C2
Rungholtsstraße.....	D1-3
Sandföhrer Straße.....	DE4
Sandfall.....	E4
Sauerbruchstraße.....	C3
Schanzenstraße.....	F-H3
Schanzenweg.....	E2
Schillerstraße.....	C5-6
Schlöhenweg.....	BC2
Schleswiger Straße.....	D2-3
Schmiedeweg.....	G1
Schnittweg.....	F3
Schuhmachereiort.....	D3
Schwerner Straße.....	E4
Semmelweisstraße.....	C3
Sickernweg.....	H5
Sickendamm.....	F3
Sonderburger Straße.....	CD2
Sophie-Dethlefs-Straße.....	CD4
Sophienweg.....	E1
Speichergasse.....	BC4
Speichstraße.....	D3-4
Stettiner Straße.....	DE4
Stiftstraße.....	E2-3
Struckweg.....	D5
Süderdamm.....	FG3
Süderholmer Straße.....	G1
Südermoorweg.....	G2
Süderoogweg.....	D1
Südstraße.....	C4
Südfalweg.....	D2
Sylter Straße.....	DE1
Tannenstraße.....	D3
Teichkoppel.....	F3
Teichstraße.....	D3
Terfurtweg.....	DE2
Theodor-Fontane-Ring.....	D2
Theodor-Sturm-Straße.....	D5
Tilster Straße.....	E4
Timm-Kröger-Straße.....	CD5-6
Tivolistraße.....	D4
Tornenstraße.....	C2
Trischenweg.....	E1
Turnstraße.....	D4
Tweilinkoppel.....	H1-2
Uhlandstraße.....	C6
Uwe-Jens-Lorsen-Straße.....	C5-6
Vereinstraße.....	G2
Virchowstraße.....	C2
Vogelweide.....	E5
Von-Behring-Straße.....	B2
Von-Heidenstam-Straße.....	E3
Wachthausstraße.....	BC4
Wahlstraße.....	G3
Waldschlosschenstraße.....	D3-E1
Waldrainstraße.....	GH1
Weddingstedter Straße.....	CD3
Wessener Weg.....	B3-C2
Wessener Chaussee.....	C2-3
Westermoorweg.....	D6
Westerweide.....	C4
Wulf-Isebrand-Platz.....	D4
Ziegelhofweg.....	E3
Zum Autal.....	F2-3



14

Heider Marktfrieden

In Heide wird gefeiert – der Veranstaltungskalender

In Heide ist zu jeder Jahreszeit etwas los. Die zahlreichen Veranstaltungen werden oftmals von engagierten Vereinen organisiert und finden häufig auch mitten in der Stadt statt.



■ Heider Marktfrieden

Ein alle zwei Jahre stattfindendes Highlight ist der Heider Marktfrieden. Besucher können dann an vier Tagen im Juli in das mittelalterliche Treiben auf dem Marktplatz eintauchen. Zu bestaunen gibt es zahlreiche Händler, alte Handwerkskunst, einen bäuerlichen Viehmarkt sowie geheimnisvolle Schausteller und Gaukler. Zudem bringen Musikanten und Tänzer in farbenfrohen Gewändern die Besucher in Stimmung. Alle Infos zum nächsten Heider Marktfrieden und dessen Hintergründe gibt es auf der Homepage der Stadt Heide unter www.heide.de/termine-events/heider-marktfrieden.html

Dithmarscher Kohltage



■ Dithmarscher Kohltage

Ein Klassiker der norddeutschen Herbstfeste sind die Dithmarscher Kohltage. Der Startschuss für das alljährliche Fest im September fällt mit dem traditionellen Kohlanschnitt auf einem ausgesuchten Bauernhof. Natürlich dürfen dann auch nicht die Dithmarscher Kohlregentinnen fehlen. Besucher können sich auf sechs tolle Tage mit Spiel und Spaß, Informationen und Unterhaltung, Kunst und Kultur und leckere Kohlgerichte freuen – da wird der ein oder andere schon noch auf den Kohl kommen! Das aktuelle Programm sowie weitere Informationen rund um das gesunde Gemüse Kohl sind auf folgender Seite abrufbar: www.dithmarscher-kohltage.de

■ Hohnbeer

Wenn sich der Winter dem Ende zuneigt und das erste Grün zu sprießen beginnt, feiern die Heider ein ganz besonderes Fest. Hohnbeer findet jedes Jahr im Februar statt. Die drei Ortsteile der Stadt Heide – die sogenannten Eggen – feiern dann ein „Fest für den Hahn“. Früher wurde ein lebender Hahn in eine Holztonne gesperrt und diese Tonne wurde so lange mit Knüppeln und Steinen beworfen, bis sie zerbarst und der Hahn frei war. 1841 wurde beschlossen, dass das Fest als Gemeinschaftsfest der Eggen gefeiert werden sollte. Außerdem soll die plattdeutsche Muttersprache durch dieses Fest gefeiert werden.

15

■ Veranstaltungskalender

Hohnbeerfest	Februar
Brahmswochen	März/April
Kindertag	Juni
Heider Marktfrieden	alle zwei Jahre im Juli
Schleswig-Holstein Musikfestival	Juli/August
Altstadtfest	Anfang August
Dithmarscher Kohltage	September
Halloween	Oktober
Konzerte in der Museumsinsel Lüttenheid	Oktober bis Februar
Dithmarscher Weihnachtswelt	Ende November bis Ende Dezember
Heider Jahrmarkt	Frühjahr/Sommer/Herbst

Aktuelle Veranstaltungstermine und -orte sind auf der Homepage der Stadt Heide unter www.heide.de zu finden.

der Stadt

■ Märkte in Heide

Die „Nordsee Marktstadt“ macht diesbezüglich ihrem Namen alle Ehre. Zahlreiche Märkte werden in der Stadt über das ganze Jahr hinweg ausgerichtet. Ob es nun der Heider Wochenmarkt ist, zahlreiche Flohmärkte oder Jahrmärkte – auf dem Heider Marktplatz ist wirklich immer etwas los. Buntes Treiben, Feilschen und Verkaufen machen den besonderen Charme der Heider Märkte aus. Nicht umsonst heißt Heide also Nordsee Marktstadt.

Heide kulinarisch erleben

16



■ Bäckerei Balzer

Kontakt

Markt 19 | 25746 Heide | Telefon 04851 544
balzers-backstuv@t-online.de
www.baeckerei-balzer.de

Öffnungszeiten

Mo – Fr 07:00 – 18:00 Uhr
Sa 07:00 – 14:00 Uhr



■ Fischrestaurant Beckmann

Kontakt

Friedrichstraße 44 | 25746 Heide
Telefon 0481 6835550
hardy.witt@t-online.de

Öffnungszeiten

Di – So 11:00 – 21:00 Uhr
Montag Ruhetag, an Feiertagen geöffnet



■ Café & Restaurant Böttcher

Kontakt

Markt 14-16 | 25746 Heide
Telefon 0481 686015

Öffnungszeiten

Mo – Fr 08:30 – 18:00 Uhr
So 08:30 – 16:00 Uhr
1. Sa im Monat 08:30 – 18:00 Uhr



■ Croque Paris

Kontakt

Bahnhofstraße 2 | 25746 Heide
 Telefon 0481 7870060
heide@croque-paris.de
www.croque-paris.de

Öffnungszeiten

Mo – Fr 11:30 – 22:00 Uhr
 Sa, So, Feiertags 14:30 – 22:00 Uhr
 Lieferservice täglich ab 17:00 Uhr



■ da Michele

Kontakt

Süderstraße 14 | 25746 Heide
 Telefon 0481 2122123
info@da-michele-italiano.de
www.da-michele-italiano.de

Öffnungszeiten

Di – Sa 10:00 – 22:00 Uhr
 So 16:00 – 22:00 Uhr
 Montag Ruhetag

RESTAURANT
seit 1987
RHODOS



■ Restaurant Rhodos

Kontakt

Bahnhofstraße 25 | 25746 Heide
 Telefon 0481 8065
kontakt@rhodos-heide.de
www.rhodos-heide.de

Öffnungszeiten

Fr – So 11:30 – 14:30 Uhr
 Mo – So 17:00 – 23:30 Uhr



■ Restaurant Carpe Diem in der Rosengasse

Kontakt

Friedrichstraße 22 | 25746 Heide
 Telefon 0481 683005
info@rosengasse-heide.de
www.rosengasse-heide.de

Öffnungszeiten

Mo 11:30 – 15:00 Uhr
 Di – So 11:30 – 15:00 & 17:00 – 21:00 Uhr

Destille + Café:

Mo – Fr ab 09:30 Uhr
 Sa ab 08:30 Uhr
 So 10:00 – 17:00



■ Smiley's Pizza-House

Kontakt

Am Kleinbahnhof 12-14 | 25746 Heide
Telefon 0481 8556855
www.smileys.de

Öffnungszeiten

So – Do 11:00 – 22:00 Uhr
Fr – Sa 11:00 – 23:00 Uhr



■ Feiern in besonderem Stil? – Tivoli macht Ihre Feier zum Fest

Kontakt

Turnstraße 2 | 25746 Heide
Telefon 0481 62122
tivoli-heide@t-online.de
www.tivoli-heide.de

Öffnungszeiten: nach Vereinbarung



■ China-Restaurant Tsing Li

Kontakt

Lüttenheid 20 | 25746 Heide
Telefon 0481 62581

Öffnungszeiten

Mo – So 11:30 – 14:30 Uhr
Mo – So 17:30 – 22:00 Uhr
Dienstag Ruhetag





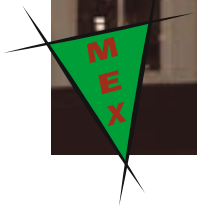
■ Leprechaun Irish Pub

Kontakt

Schuhmacherort 25 | 25746 Heide
Telefon 0481 4216234
info@leprechaun-heide.de
www.leprechaun-heide.de

Öffnungszeiten

Mi – So ab 19:00 Uhr
Montag und Dienstag Ruhetag



■ Bistro Mex

Kontakt

Schuhmacherort 15 | 25746 Heide
Telefon 0481 1320
www.bistro-mex.de

Öffnungszeiten

Di – Sa. ab 19:00 Uhr
Sonntag und Montag Ruhetag





Freizeittipps, Ausflüge und Touren

Sportlich und aktiv in Heide

Heide ist mehr als eine Einkaufsstadt. Vielfältige Freizeitmöglichkeiten sorgen dafür, dass es nie langweilig wird. Ob ein entspannender Aufenthalt in der Dithmarscher Wasserwelt mit Saunalandschaft oder ein Ausflug zur Nordsee – die vielfältigen Möglichkeiten lassen das Herz der ganzen Familie höher schlagen.

Doch nicht nur gediegene Entspannung ist in Heide möglich. Auch Aktivsportler kommen dank Radwanderwegen, Angelmöglichkeiten und Kanuspaß auf ihre Kosten.

■ Segway-Spaß für Anfänger und Fortgeschrittene

Wer Lust hat, Heide und Umgebung auf ungewöhnliche Art und Weise zu entdecken, der ist bei Seggy Nord an der richtigen Adresse. Die Fortbewegung der besonderen Art ist möglich innerhalb geführter Erlebnis-Touren oder auch auf eigene Faust.

Kontakt

Segway Vertragshändler
Blauer Lappen 1 | 25746 Lohe-Ricklshof/Heide
Mobil 0178 1436687 | mail@seggy-nord.de, www.seggy-nord.de

■ Dithmarscher Wasserwelt

Wasserratten haben in der Dithmarscher Wasserwelt die Qual der Wahl. Für den Schwimmspaß steht für jeden das richtige Becken zur Verfügung.

Kontakt

Dithmarscher Wasserwelt
Landvogt-Johannsen-Straße 61 | 25746 Heide
Telefon 0481 906300 | www.dithmarscher-wasserwelt.de



■ Minigolfplatz Heide

Abwechslung für die ganze Familie bietet der Minigolfplatz in Heide. Es können 18 Bahnen gespielt werden und gleichzeitig die Naturpracht des Stadtparks Heide genossen werden.

Kontakt

Minigolfplatz 0481 4212107
 Privat 0481 683847
 Mobil 0162 6672668
info@minigolfplatz-heide.de
www.minigolfplatz-heide.de

In Heide die Seele baumeln lassen

■ Die Alte Gärtnerei Oesterreich

Die circa 5000 Quadratmeter große Außenanlage erfreut die Besucher mit einer vielfältigen Gartengestaltung; Sitzecken laden zum Verweilen oder Kaffeetrinken im Grünen ein.

Kontakt

Tivolistraße 22 | 25746 Heide
 Telefon 0481 67537 Heide

■ Wohnmobilplatz Heide

Der Wohnmobilplatz ist das Richtige für alle, die naturverbunden Urlaub machen möchten. Den Urlaubern stehen auf dem Campingplatz 16 Stellplätze zur Verfügung. Die sanitären Anlagen der Dithmarscher Wasserwelt sind gegen Entgelt nutzbar.

Kontakt

Landvogt-Johannsen-Straße 16
 25746 Heide | Telefon 0481 2122160

■ L1 – die perfekte Lounge zum Abschalten

Das L1 in Heide kann bei seinen Gästen mit einfallsreichen Mottopartys und angesagtem Loungeambiente punkten. Die gelungene Kombination aus traditioneller Location und Lifestyleakzenten verleiht dem L1 seine charakteristische Atmosphäre.

Kontakt

L1 lounge
 Schuhmacherort 26 | 24746 Heide-Holstein
lounge@L1-hei.de, www.raveattack.de

Zum Staunen in Heide

■ Die Büchertauschbörse im Bunten Haus in der Süderstraße

Immer einen Besuch wert ist die Büchertauschbörse. Neben beliebter Literatur sind hier auch Kinderbücher und CDs vorrätig.

Kontakt

Büchertauschbörse
 Süderstraße 10 | 25746 Heide
 Telefon 0481 421529-0 | Fax 0481 421529-24
mailbox@bruecke-sh.de

■ Museumsinsel Lüttenheid

Kulturfreunde besuchen immer wieder gerne das Heimatmuseum sowie das Klaus-Groth-Museum auf der Museumsinsel. Fotografische und historische Großdrucke geben im Heimatmuseum beeindruckende Einblicke in Heides Historie, die auch so manchen Heide-Kenner überraschen wird. Außerdem kann auf der Museumsinsel das Geburtshaus des bekannten deutschen Lyrikers und Schriftstellers Klaus Groth (1819-1899) besichtigt werden.



■ Klaus-Groth-Museum und Brahms-Haus

Die „Museumsinsel“ der Stadt Heide hat auf der Straßenlage Lüttenheid 40 zwei Eckpfeiler: das Klaus-Groth-Museum (Nr. 48) und das Brahms-Haus (Nr. 34). Diese beiden Gebäude markieren in herausragender Weise ein Stück Kulturgeschichte.

Beim heutigen Klaus-Groth-Museum handelt es sich um das Geburtshaus des Dichters Klaus Groth (1819-1899). Dieser erlangte seinen literarischen Durchbruch mit dem Gedichtband „Quickborn“ und stellte damit unter Beweis, dass die alte niederdeutsche Sprache literarisch und literaturfähig ist.

Das Brahms-Haus gehörte in vergangener Zeit den Vorfahren des berühmten Komponisten Johannes Brahms (1833-1897). Heute beherbergt es als Erinnerungsstätte unter anderem die Ausstellung „Johannes Brahms/ Norddeutsche Wurzeln und Bindungen“.

Das Erstaunliche: Brahms und Groth waren miteinander befreundet und haben die Stadt Heide durch ihr Leben und Wirken bis heute kulturell geprägt.

Kontakt

Museumsinsel
Lüttenheid 40 | 25746 Heide
Telefon 0481 63742
www.heide.de



Sportlich und aktiv in Heides Umgebung

■ Marschenbahn Draisine

Mit einer Fahrt auf der Draisine werden Kindheitsträume wahr. Der Draisinenbahnhof in Marne befindet sich mitten in der Stadt. In einem Eisenbahnwaggon ist ein Büro und ein Waggoncafé untergebracht.

Kontakt

Draisinenbahnhof Marne
Bahnhofstraße 41 | 25709 Marne
Telefon 04851 954383

Draisinenbahnhof St. Michaelisdonn
Poststraße 18a | 25693 St. Michaelisdonn
Telefon 04853 881616
www.marschenbahn-draisine.de

■ Indoorspielpark Pelotero Fun-City

Nicht immer ist das Wetter schön, dann ist der Indoorspielpark Pelotero die passende Alternative. Ob Rodeo-Hüpfburg, Luftrutsche oder Hau den Froggy! – hier kann alles ausprobiert werden, was Spaß macht.

Kontakt

Pelotero GmbH
Alte Schützenwiese 1 | 25764 Wesselburen
Telefon 04833 545721
mail@pelotero.de | www.pelotero.de



■ Nordseering Büsum

Ob Kindergeburtstag, Familienfeier oder Betriebsausflug – am Nordseering haben alle ihren Spaß. Die Bahn kann 30, 60, 90 und 180 Minuten gemietet werden. Anmelden können sich dazu acht bis maximal 15 Personen.

Kontakt

Nordseering Büsum
Segeltörn 1 | 25761 Büsum
Telefon 04834 95550 | Fax 04834 955522
www.nordseering.de

Zum Staunen in Heides Umgebung

■ Multimar Wattforum

Hierbei handelt es sich um das größte Informationszentrum für den Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer. Hier taucht die ganze Familie in die Welt der Meeres- und Wattbewohner ein. Eine interaktive Ausstellung mit Mikroskop, Unterwasserkamera und Computer machen das Erlebnis perfekt.

Kontakt

Nationalpark-Zentrum Multimar Wattforum
Dithmarscher Straße 6a | 25832 Tönning
Fax 04861 61679
info@multimar-wattforum.de
www.nordseetourismus.de



■ Sturmflutenwelt Blanker Hans

Hier gibt es einiges in Sachen Deichbau, Landgewinnung, Küstenschutz und historische Sturmfluten auf spielerische Weise zu lernen. Zudem erfahren Besucher Wissenswertes über das Naturerbe Nationalpark Wattenmeer.

Kontakt

Dr.-Martin-Bahr-Straße 7
25761 Nordseeheilbad Büsum
Telefon 04834 909135 | Fax 04834 909137
info@blanker-hans.de | www.blanker-hans.de

■ Seehundstation Friedrichskoog e. V.

Interessant und zugleich lehrreich ist ein Besuch in der Seehundstation Friedrichskoog. Die Station ist gemäß internationalem Seehundeabkommen die einzig autorisierte Aufnahmestelle für verlassene, erkrankte oder geschwächte Robben in Schleswig-Holstein.

Kontakt

An der Seeschleuse 4 | 25781 Friedrichskoog
Telefon 04854 1372 | Fax 04854 9231
info@Seehundstation-Friedrichskoog.de
www.Seehundstation-Friedrichskoog.de



Plattdeutsch-Minikurs

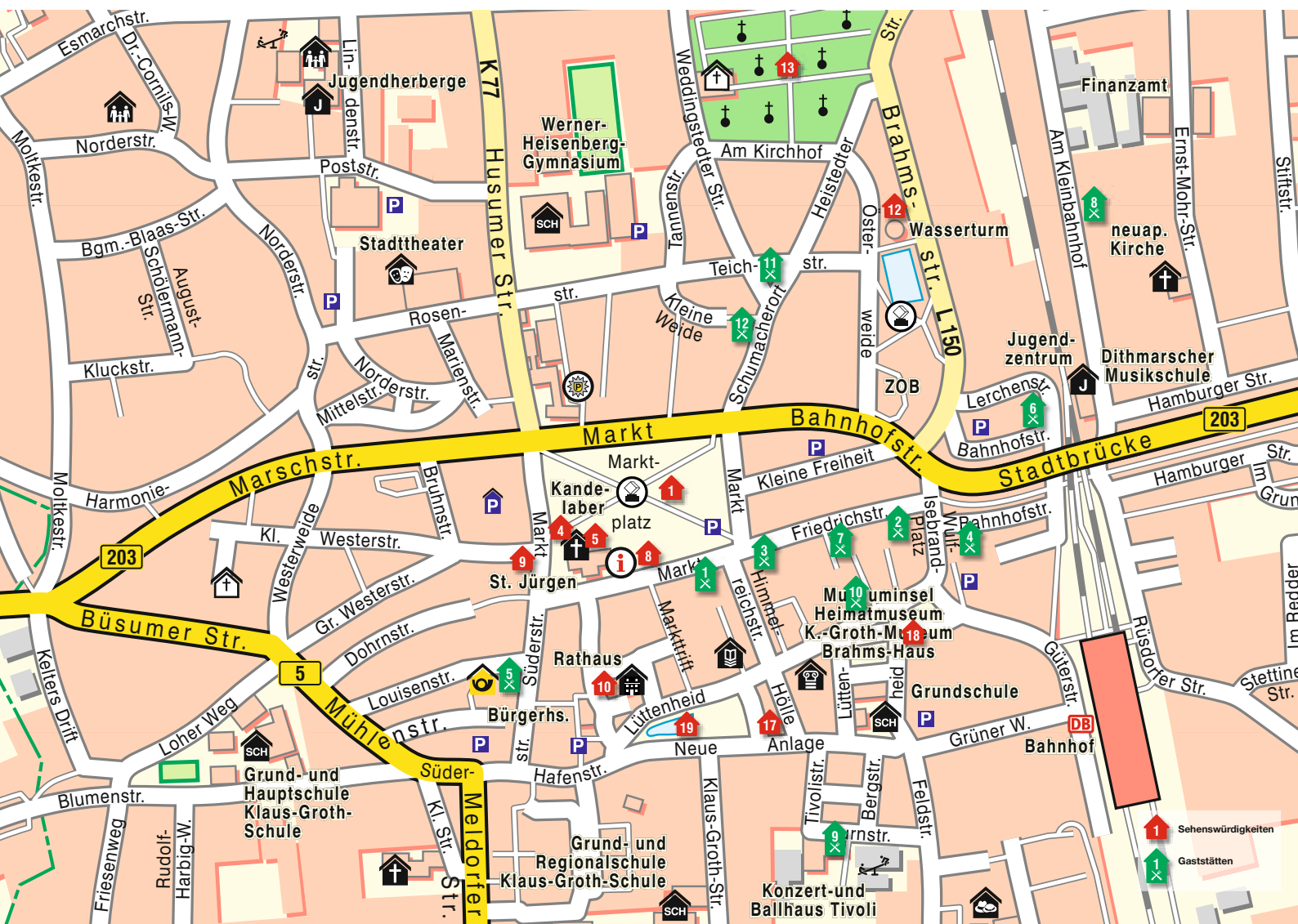
10 Floskeln zur Verständigung mit Einheimischen

Moin Moin!	<i>Hallo (wird auch abends verwendet)</i>
Wo geiht?	<i>Wie geht's?</i>
Mutt jo!	<i>Muss ja! (Häufig als Antwort auf „wie geht's?“)</i>
Kröger, giff mi noch een Beer.	<i>Wirt, gib mir noch ein Bier.</i>
Schietwedder.	<i>Scheißwetter.</i>
Wat sabbelst du bloots hüüt soveel.	<i>Was quatschst du heute bloß so viel.</i>
Nich lang snacken – Kopp in Nacken!	<i>Nicht lang reden, Kopf in Nacken! (Trinkspruch)</i>
Du büst ne smucke Deern.	<i>Du bist ein hübsches Mädchen.</i>
Du bist een stootschen Kerl.	<i>Du bist ein stattlicher Kerl.</i>
Ik verafscheed mi nu.	<i>Ich verabschiede mich nun.</i>



10 Plattdeutsche Lebensweisheiten

Wenn de Leef in Kopp stickt, sackt de Verstand in Moors.	<i>Wenn die Liebe im Kopf steckt, sackt der Verstand in den Hintern.</i>
Man schall nich de Fööt in fremde Schoh steeken.	<i>Man soll nicht die Füße in fremde Schuhe stecken (Fremdgehen).</i>
Wat de Buur nich kennt, dat fritt he nich.	<i>Was der Bauer nicht kennt, das frisst er nicht.</i>
Wenig Melk un wenig Miss giff de Koh de wenig fritt.	<i>Wenig Milch und wenig Mist gibt die Kuh, die wenig frisst.</i>
Je düller du denn Koter storkelst, je höger böhrt he den Steert.	<i>Je doller du den Kater streichelst, desto höher hebt er den Schwanz.</i>
Wenn ´t Unglück kummt fallt de Katt von Stohl un brickt sik de Ohrn.	<i>Wenn´s Unglück kommt, fällt die Katze vom Stuhl und bricht sich die Ohren.</i>
Scharben Frost un isigen Wind giff ´n krusen Büdel un ´n lütten Pint.	<i>Scharfer Frost und eisiger Wind gibt einen krausen "Beutel" und einen kleinen Pint.</i>
Witten Tweern un swatten Tweern, dat ool Wief, dat giff nich geern.	<i>Weißer Zwirn, schwarzer Zwirn, das alte Weib, das gibt nicht gern. (Geiz)</i>
Wenn de Katt vör de Huusdöör sitt kümmt unangenehmen Besöök.	<i>Wenn die Katze vor der Haustür sitzt, kommt unangenehmer Besuch.</i>
Wenn denn no Huus geiht is meis de Strot nich breet noog.	<i>Wenn´s dann nach Haus geht, ist die Straße meist nicht breit genug. (Kater & Co.)</i>



- 1 Marktplatz der Superlative
- 4 St. Jürgen-Kirche
- 5 St. Georg Brunnen
- 6 Altes Pastorat
- 8 Postelheim
- 9 Dreetörnhaus
- 10 Rathaus
- 12 Wasserturm
- 13 Zütpfen Denkmal

- 15 Ziegelhofteich
- 16 Stadtpark
- 17 Neue Anlage mit Märchenbrunnen
- 18 Brahmshaus
- 19 Museumsinsel Lüttenheid
- 1 Bäckerei Balzer
- 2 Restaurant Carpe Diem
- 3 Café & Restaurant Böttcher

- 4 Croque Paris
- 5 da Michele
- 6 Restaurant Rhodos
- 7 Fischrestaurant Beckmann
- 8 Smiley's Pizza-House
- 9 Tivoli
- 10 China-Restaurant Tsing Li
- 11 Leprechaun Irish Pub
- 12 Bistro Mex

www.heide.de
www.heide-nordsee.de

